Under Construction

Zürich — Heinrich Lüber ist der nächste, der sich im Rahmen der von Patrick Huber kuratierten Reihe ‹Under Construction› auf die sich wandelnde Europaallee einlässt. In einer Konstruktion aus Aluminiumreifen mit drei Beinen, angedockt an einem noch unfertigen Gebäude, setzt er sich Wind und Wetter aus und wird bei jeder Aufführung mit dem wachsenden Gebäude in die Höhe verschwinden – «bis er selber nur noch als Idee und Fiktion präsent ist». «Hub ist ein Selbstversuch, mit der sich rasch wandelnden urbanen Umgebung zu kommunizieren», wird mitgeteilt. Die erste Intervention fand im Dezember statt, weitere folgen.

Heinrich Lüber. HUB. *Foto: Lorenzo Pusterla*

→ Hub-Interventionen: 15.2., 22.3, 24.5., jeweils 19 bis 21 Uhr